

Medieninformation



23. September 2022

Gasumlagen erfordern Anpassung der Fernwärmepreise in Duisburg

Die in Folge des Ukraine-Kriegs von der Bundesregierung eingeführten Gasumlagen zur Stabilität des Energiemarktes sowie die gestiegenen Beschaffungskosten wirken sich unmittelbar auch auf die Fernwärme in Duisburg aus. Diese Kostensteigerung muss die Fernwärme Duisburg leider an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben.

Damit liegt der Arbeitspreis ab dem 1. Oktober 2022 im Versorgungsgebiet Stadtmitte, Rheinhausen und Hamborn bei 13,35 ct/kWh brutto, in den Bezirken Walsum und Homberg bei 13,01 ct/kWh.

Für einen Durchschnittshaushalt mit einem Jahreswärmeverbrauch von 22.500 Kilowattstunden liegen die monatlichen Gesamtkosten im Netz Mitte, Rheinhausen und Hamborn dann bei rund 299 Euro. Das entspricht einer Steigerung von rund 32 Prozent.

Die Fernwärme Duisburg informiert ihre Kundinnen und Kunden in den kommenden Tagen schriftlich über alle Details und die genauen Preisbestandteile in den unterschiedlichen Versorgungsgebieten.

Fernwärme Duisburg GmbH

Unternehmenskommunikation

Telefon: 0203 604-2500

Telefax: 0203 604-2687

E-Mail: medienservice@dvv.de

Bungertstraße 27
47053 Duisburg